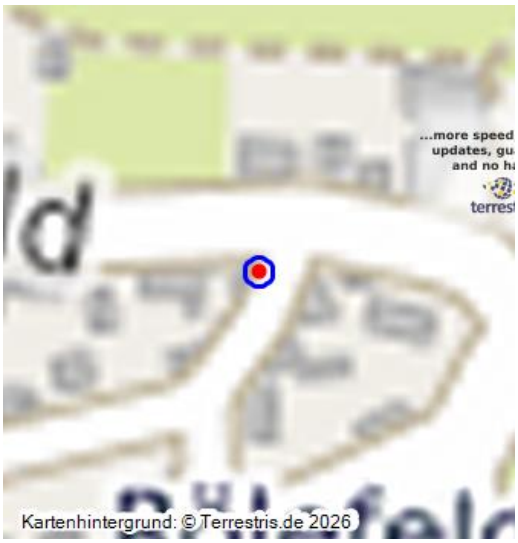
Kaffeetrinkerlinde in Waldbröl-Rölefeld

Schlagwörter: Solitärbaum, Linde (Laubbaum)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Waldbröl
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kaffeetrinkerlinde in Waldbröl-Rölefeld (2007)
Fotograf/Urheber: Annette Heusch-Altenstein



In Waldbröl-Rölefeld steht eine alte Linde, deren Gestalt nicht dem natürlichen Wuchs entspricht. Durch Rückschnitt und Führung der Äste ist einige Meter über dem Boden eine sogenannte Hohlkrone entstanden.

Die Kunst des geschnittenen Baumes, die „Ars topiaria“, reicht bis in die Antike zurück. Der deutsche Sprachraum war seit dem 12. Jahrhundert besonders für seine geleiteten Linden bekannt, die als Dorf-, Tanz- und Gerichtslinden eine wichtige Rolle spielten. Dabei wurden die Äste der Bäume mithilfe von Reifen und Speichen zu „Etagen“ flach gelegt. In den meisten Fällen entstanden drei Scheiben mit nach oben abnehmendem Durchmesser. Die Obergeschosse wurden dabei vielfach durch Stützen und Bretterböden verstärkt.
Im Oberbergischen begnügte man sich gewöhnlich mit nur einem Obergeschoss, zu dem eine Holzstiege hinaufführte. In luftiger Höhe wurde dann auf einem Podest ein Sitzplatz eingerichtet. So entstand im Bergischen Land, das für seine Kaffeetafel und die Dröppelminna - eine bauchige zinnerne Kaffeekanne mit drei Füßen - bekannt ist, die Kaffeetrinkerlinde. Damit die geschnittenen Bäume nicht vergreisen oder auseinanderbrechen, sind regelmäßig radikale Rückschnitte der ganzen Baumkrone erforderlich, auch wenn der Anblick des Baumes vorübergehend schockierend ist.

(Jan Spiegelberg, Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e. V. / LVR-Fachbereich Regionale Kulturarbeit, Abteilung Landschaftliche Kulturpflege, 2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2007): Jakobswege. Wege der Jakobspilger in Rheinland und Westfalen. Band 5: In 7 Etappen von Marburg über Siegen nach Köln. S. 158-159, Köln.

Kaffeetrinkerlinde in Waldbröl-Rölefeld

Schlagwörter: Solitärbaum, Linde (Laubbaum)
Straße / Hausnummer: K17
Ort: 51545 Waldbröl - Rölefeld
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Fernerkundung
Koordinate WGS84: 50° 55 9,98 N: 7° 37 48,24 O / 50,91944°N: 7,63007°O
Koordinate UTM: 32.403.707,90 m: 5.641.760,01 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.403.744,09 m: 5.643.576,70 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Kaffeetrinkerlinde in Waldbröl-Rölefeld“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-261786 (Abgerufen: 3. November 2026)

Copyright © **LVR**